

Ein Vertreter der Abteilung für kirchliche Außenbeziehungen nahm an einer internationalen wissenschaftlichen und praktischen Konferenz zum Thema „Religionsfreiheit und traditionelle Werte in der modernen Welt“ teil



Der Kommunikationsdienst der Abteilung für kirchliche Außenbeziehungen des Moskauer Patriarchats, 27.06.2025. Am 26. Juni 2025 fand in Moskau im Gebäude des Präsidiums der Russischen Akademie der Wissenschaften (RAS) eine internationale wissenschaftliche und praktische Konferenz zum Thema „Religionsfreiheit und traditionelle Werte in der modernen Welt“ statt.

Die Veranstaltung wurde von der Russischen Vereinigung zur Verteidigung der Religionsfreiheit (RARS), dem Institut für Ethnologie und Anthropologie der Russischen Akademie der Wissenschaften, der Synodalen Abteilung für Beziehungen zwischen Kirche und Gesellschaft und Medien mit Unterstützung des Präsidentenfonds organisiert. An der Konferenz nahmen Persönlichkeiten aus Religion, öffentlichem Leben und Wissenschaft aus Russland und den GUS-Staaten teil.

Auf der Konferenz sprachen der Vorsitzende der Russischen Vereinigung zur Verteidigung der Religionsfreiheit S.A. Melnikov, der kommissarische Direktor des Instituts für Ethnologie und Anthropologie der Russischen Akademie der Wissenschaften A.E. Zagrebin, der stellvertretende

Vorsitzende der Synodalen Abteilung für Beziehungen zwischen Kirche und Gesellschaft und Medien V.V. Kipshidze, der Berater der Abteilung für kirchliche Außenbeziehungen Priester Dimitry Safonov, der Vorsitzende des Geistigen Rates der Muslime Russlands Mufti Albir Krganov, der Vorsitzende der Internationalen Islamischen Mission Mufti Shafiq Pshikhachev, der Vorsitzende der Zentralen Geistlichen Verwaltung der Buddhisten Geshe Yonten Lodoy, der Leiter der Abteilung der Föderation der jüdischen Gemeinden Russlands für die Zusammenarbeit mit den Streitkräften und Strafverfolgungsbehörden Rabbi A.Yu. Gurevich, der Primas der Russisch-Orthodoxen Altgläubigen Kirche Metropolit Korniliy, und der stellvertretende Vorsitzende des Weltrussischen Volksrats S.Yu. Rudov, Direktor des Zentrums für Religion und Recht an der Nationalen Forschungsuniversität Higher School of Economics S.A. Nuzhdina, Vertreter der Orthodoxen Kirche Moldawiens, Erzbischof von Balti und Falesti Markell, stellvertretender Direktor der Abteilung für multilaterale Zusammenarbeit im Bereich Menschenrechte des russischen Außenministeriums N.V. Kalaschnikow und andere.

Mit dem Segen des Vorsitzenden der Abteilung für kirchliche Außenbeziehungen des Moskauer Patriarchats, Metropolit Antonius von Wolokolamsk, nahm Diakon Sergiy Nesterov, ein Mitarbeiter des DECR-Sekretariats für interreligiöse Beziehungen, an der Konferenz teil.

Bei der Veranstaltung wurden Fragen der Religionsfreiheit angesprochen und auch Beispiele für die Bewahrung traditioneller Werte in der modernen Welt geliefert.

Quelle: <https://mospat.ru/de/news/93367/>